Zeitschrift: New Life Soundmagazine

Band: - (1986)

Heft: 19

Rubrik: Hot Gossips

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TO S S P S

Zwischendurch noch n`paar wichtige (?!) Mitteilungen: CINDY LAUPER (ja, die rot-bis grünviolet-haarige, crazy Lady des music-business) lässt wiedermal etwas von sich hören. Nein, kein Skandälchen ist der Grund, sondern ihre neue LP, die -wenn alles rund (eine viereckige Scheibe wär doch mal was, oder!) läuft, noch dieses Jahr herauskommen soll ! - Die Dame hat gute Ambitionen, dass ihre zweite Langrille ein Erfolg wird! Hat sie sich doch die langfingernägelige PATTI LaBELLE und den smarten BILLY JOEL für zwei Duette ins Studio geholt!!! *** Die deutsche Gruppe KRAFTWERK wartet demnächst ebenfalls mit einer brandneuen LP auf. Das kühle Werk nennt sich schlicht "Techno-Pop" und soll in nächsten Herbst in New York (!) erscheinen. *** TINA TURNER wird im Duett mit Onkel ERIC CLAPTON zu hören sein. (What a mixture !!!)



KIM WILDE (genau - das never-smiling-"Kids in America"-Fräulein!) scheint wieder da zu sein. Sie war kürzlich in einem Interview (Sky Channel) zu Gast. Die etwas rund gewordene Dame, steht jetzt auf long hair und französiche () Musik. Ausserdem wird die gute KIM auch in einem Duett zu hören sein. Mit wem? - Ausgerechnet JUNIOR. (Würrrgh!!!) Sein Markenzeichen; versucht verzweifelt MICHAEL JACKSON zu kopieren und hat eine quietschende Quakstimme! Gleich noch mehr wildes: Im September wird ne neue Langrille aus dem Wilde-Clan erwartet! Preisfrage; wieviel tausend LP's werden in den Regalen der Music-Shops verstauben???

Zum krönenden Abschluss werden noch ein paar ätzende Zitate à la "Stars über Sternchen" serviert. Eines der besten, wie ich finde, von <u>CURE</u>-Sänger <u>ROBERT SMITH</u>. Er meinte cool: "<u>MODERN TALKING</u> klingen wie die <u>BEE GEES</u> auf Valium! — Wie wahr. (Hi-hi!) Und dass <u>NENA</u> (iiiiigittigitt!) auch auf dieser page nicht zu kurz kommt, sei die Uebelkeit und stetiges Erbrechen erzeugende Gruppe, doch nochmals erwähnt. So meinte Frl. Kernbeisser neulich: "Was sich seit Tschernobyl für mich verändert hat? — Ich trinke keine Milch mehr und gehe nicht mehr im Regen spazieren." Na komm <u>NENA</u>! Wir meinen: Unkraut wie Du kann nicht saurer werden!!! In diesem Sinne, bye-bye bis zum nächsten <u>HOT GOSSIPS</u>!



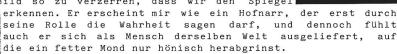
Virgin

FRIBOURG 8.6.1986 \mathcal{P}_{runes}^{o} in concert

Nach $3\frac{7}{8}$ Jahren waren sie wieder in der Schweiz, und niemand wusste so recht, was zu erwarten sei. Zwei Mitglieder, <u>GUGGY</u> (voice) und <u>DIK</u> (guitar) sind weg, <u>POD</u> (drums) ist zurück, <u>MARY</u> hat zur Gitarre gewechselt, und die Band als ganzes hat sich stark im Image verändert.

Wer sich an Lausanne oder Zürich erinnert, hoffe ich, ist immer noch berührt von ihrer Performance und Ausstrahlung, die für mich immer die Ehrlichkeit und unmittelbare Offenheit der Gefühle in Person darstellten. Doch die Einstellung der Band ihrem Publikum gegenüber brachte ihnen sehr viel Leid und Enttäuschung ein. Den Produzenten waren sie auch nicht recht (fast vier Jahre ist es her, seit die letzte Platte mit neuem Material rauskam), so dass die VIRGIN PRUNES vor zwei Entscheidungen standen: 1. ein eigenes Label zu gründen ("Baby") und 2. das Publikum anders anzugehen.

Die neue LP heisst "The moon looked down and laughed", und genau diese Einstellung kam auf der Bühne rüber! GAVIN (voice) hielt sich emotionell etwas zurück, machte sich sehr of zum Clown als den er sich fühlt, und versuchte durch ausgeklügelte Parodie das Bild so zu verzerren, dass wir den Spiegel



Das Publikum fühlte sich anfangs provoziert, aber immer mehr ging die Stimmung in Verblüffung und Bewunderung über. Auch GAVIN beruhigte sich und brachte mit alter Sensibilität, Wärme und neuer Stärke Lieder wie "Love lasts forever" oder "Love is danger" und "Heaven" zum besten, Lieder, die von ihrem ewigen Thema der Liebe, Illusion, Lüge und Ohnmacht handeln.

Die Band als ganzes scheint ihren Weg bestimmt zu haben, und das Publikum akzeptiert ihn. Die Musik ist zarter und reicher geworden in den letzten Jahren, und über die neue LP stimme ich den $\underline{\text{VIRGIN PRUNES}}$ nur zu:

IT'S A TRUE BEAUTY !!!

Bericht: Gaby Schärrer, Wettingen





COSSISTIPES.

Wenn es nicht derart himmelschreiend zum Heulen wäre, könnte man vor Grinsen auf der Stelle mausetot umfallen – plumps! Natüüüüüüüülich; es ist von nichts anderem die Rede, als von den dutzenden (!!!), sogenannten Stars, die – wie`s scheint gelangweilt von ihrer sonstigen, ebenso sinnlosen Tätigkeit – auch noch in der Welt der Musik ihren Senf dazusingen müssen! Ist es nicht geradezu haarsträubend, was eine SAMANTHA-beängstigende-Oberweite-aah-touch-me-FOX", ein HEINZ-Fussball-KRANKL (der ist echt krank!), Prinzesschen-auf-der-Erbse-STEPHANIE oder etwa Onkel-Dottore-Schwarzwald-Klinik-Stink(oh-Verzeihung; BRINKMANN) mit des Hörers harmonischen Gehör anstellen?!!! Von PETER ALEXANDER, der deutschen Fussball-National-Bubischaft und deren Psychopathen-"Song" vom runden Balli, wollen wir zu unserem eigenen Wohlbefinden besser nicht sprechen... Oder mit anderen Worten; Popularität zählt, um in die Charts zu kommen – Musik spielt hier allerhöchstens noch die dritte Geige, wenn überhaupt noch eine!





Musik spielt momentan auch bei animal GRACE JONES nur eine sehr nebensächliche Rolle. Grund für das kuriose, unmusikalische Fremdgehen; sie spielt in einem Horrorfilm namens "Vamp" die grausambrutale Titelrolle. (Na, als Schneewittchen kann ich mir die Dame mit dem grössten Suppen-"Citroen"-Schlitz aller Zeiten beim besten Willen nicht vorstellen!!!) Doch Grace beweist sich und uns, dass sie durchaus im Stande ist, beinahe schon masochistische Qualen zu erdulden. – Nein, nicht im Film, sondern vor demselbigen: die Aermste muss nämlich jeden Morgen geschlagene vier(!?!) Stunden im Schmink-Tortur-Zimmer (sprich: die Folterkammer Hollywoods!) verbringen, um sich verhässlichen zu lassen. Aber was sag ich da? – Gracylein sieht doch prächtig aus. Die schnuckelige Knollennase und die niedlichen Beisserchen stehen ihr ausgezeichnet! (Vergleiche auch nebenstehendes picture!)

Wenn wir schon gerade beim Medium Film sind; "KISS"-Macho GENE SIMMONS ist demnächst als fette, ordinäre Nutte (nanu!) zu bewundern. Der Film heisst "Never too young to die" (Mensch, das hatten wir doch schon!). Auch ex-PRINCE-Gespielin VANITY darf sozusagen als Kumpelin von GENE ihren ausgeprochen unwürzigen Senf zum Schlechtesten geben! - Doch let's be more serious - just for n'paar Zeilen. Die Insider-Band THE ASSOCIATES ist ebenso fix wie fertig. Mit anderen Worten; sie existiert nicht mehr! Doch Sänger BILLY MCKENZIE musste nicht lange leiden, denn ein gewisser DIETER MEIER (YELLO) spielte die wohltätige Waldfee, indem er den guten BILLY zu sich ins Studio einlud. Dort darf er doch tatsächlich sein Stimmchen im Chor mitsummen lassen. (Eine wirklich rührende Geschichte. Taschentuch - schnell!)





NENA (ach jaaa, was wären diese zwei Seiten ohne diese degenerierte, oberdoofe Ziege und ihren Böcken - blöööök!) Die Peinlichste Gruppe seit es Deutschland gibt (von MODERN TALKING einmal galant abgesehen) hat sich nun endgültig von ihrem Ma-Nager JIM RAKETE (oh-welch originell-anmutender Name!) getrennt, oder besser gesagt; er von der Gruppe! Das interessiert vermutlich kein Schwein. Aber es wird sicherlich tierisch lustig, den fünf Strohköpfen zuschauen zu dürfen, wie sie sich selbst - langsam aber idiotensicher - zu Grunde richten. (Kicher-kicher!)

Sensibelchen MICHAEL JACKSON (schon mal gehört???) macht nur noch als preiswerte, überaus lächerliche Stoffpuppe ebensolche Schlagzeilen. So kann der eingefleischte Fan (es soll ja tatsächlich noch ein kleiner Restbestand solcher Psychopathen übrig geblieben sein!) ein komplettes Puppenset erstehen! Zu diesen Utensilien gehören: natürlich der obligate weisse Handschuh, tarnende Gläser (sprich; Sonnenbrille), sowie – attention, haltet eure bebenden Bäuche jetzt schon – plastisch-chirurgisches Werkzeug, um eventuelle Veränderungen, wie etwa Nasenflügel-Korrektur oder etwaiges Liften der Backentaschen, im Kleinen nachvollziehen zu können! (Uuuheeeeeeeeelp! – Fehlt nur noch der elegant-airodynamische Sarg! – Nein echt. – Poooor MICHAEL!





Der purplige <u>PRINCE</u> ist bald als echter Märchenprinz zu bewundern. Der Film nennt sich "Under the Cherry Moon" (schmelz!) und besucht unsere Kinos vielleicht noch dieses Jahr. Mal sehen, was der Kleine diesmal zu bieten hat.... Leute, freut euch jetzt schon auf eine musikalische Adventszeit! Das viel zuviel talkende, unmoderne, mit ziemlicher Sicherheit immer noch Windeln schwingende Milch-bubi-Gesicht <u>THOMAS ANDERS</u> (aah ich bin ja soooo anders!), liess verlauten, dass in einem halben Jahr alle Deutschen ein neues Weihnachtsliedchen singen werden!" - Gott, diese Arroganz - kaum zu glauben! But, who knows - vielleicht kommt <u>ANDERS</u> als Jesus Christ-Vision dahergeflogen??? - Also ich muss sagen, crazy <u>NINA HAGEN</u> wäre mir bedeutend sympathischer als galaktische UFO-Gestalt!!

